



Schönberg

Dealul Frumos / Lesses

Kreis Hermannstadt / Sibiu

Baujahr	1820
Orgelbauer	Samuel Joseph MAETZ
Spieltraktur	mechanisch
Registertraktur	mechanisch



Reparaturen und Restaurierungen ■■■

1853 Carl Schneider
1871 Emanuel Hradek
1893 E. Palfy
1927 Karl Einschenk
1969 Otto Einschenk

Standort ■■■

Westempore / balconul vestic al bisericii

Prospekt und Spieltisch ■■■

Klassizistisch, vergoldete Verzierungen auf weißem Grund, 7 Felder, originale Zinnpfeifen. / clasicist, ornamente aurii, 7 câmpuri, tuburi originale de staniu.

Inschriften ■■■

Karl Einschenk 1927

Disposition ■■■

1. Manual Principal 8', Flauta 8', Octave 4', Flauta 4', Flauto traverso 4', Hohlflöte 4', 'Superoctave 2', Spitzflöte 2', Gamba 8' (Discant/Bass), Mixtur 3 fach.

Pedal Posaune 8', Subbass 16', Octave 8'.

Zustand ■■■

November 2018: Die Orgel ist wieder ausgepackt. Die Flöten klingen kaum mehr, die Prinzipale etwas besser. Starker Verschmutzungsgrad. Das Pedal ist demoliert. Alle Führungshölzchen der Klaviatur sind abgebrochen (worden). Zwei oder drei Pedaltöne heulen permanent, weil jemand die Pedalklaviatur herausgenommen und dann unsachgemäß wieder hineingedrückt hat. Eine Pedalabstrakte ist abgebrochen. Leider hat niemand fachgemäß das Instrument konserviert vor der Kirchenrenovation und dann danach wieder ausgepackt und spielbar gemacht. Alte Marderspuren in und um die Orgel.

2012 (September): Wegen umfassender Bauarbeiten an Kirche und Burg ist die Orgel verpackt. /Din cauza unor lucrări ample de restaurare la cetate și în interiorul bisericii, orga a fost învelită.

4. März 2019: Marderschreck plaziert. Höchster Ton der Posaune 8' durch den Musikwart ausgebaut, um ihn zu vermessen und zu analysieren. Da er komplet aus dem Rahmen fällt besteht die Hoffnung, dass einen Rest der sonst überall verschwundenen Vox humana von Mätz darstellen könnte. Damit ergäbe er Spuren zu einem historisierenden Nachbau dieses Registers vorerst für die Orgeln in Martinsberg (> Stadtpfarrkirche Hermannstadt) und Hahnbach (> Schwarze Kirche Kronstadt).

Sonstiges ■■■

Auf den Posaune 8'-Pfeifen sind schöne Inschriften / Registrul Posaune 8' este vechi cu inscripții deosebit de frumoase pe tuburi.

ZAEKR 400/337 - 191

Abschrift vom "Contract... über die Reparatur und Stimmung des in der Schönberger Evang. Kirche vorfindigen Orgelwerk mit 13 Stimmen so im Manual u. Pedal zusammen über die Summe von dreihundert Rh. Gulden in Münze mit Carl Schneider, Orgelbauer aus Kronstadt"

"Die Beköstigung hat sich Herr Uebernehmer selbst verfertigen zu lassen; jedoch verspricht die Kirchen=Gemeinde Schönberg in die Kuchel 1000 Stück Hühner-Eier u. 50 Stück Händel, das freie Quartier und freie Beholzung, neben diesem noch Tag täglich 2 Pfund Rindfleisch u. einen Calecanten während der Stimmung abzustellen; an Handgeld bezahlt die Kirchengemeinde Herrn Meister fl. 50 in Münze im bevor aus... Agnethlen am 25sten Januar 1853"

Zeugnis für Herrn Carl Schneider, Orgelbauer aus Kronstadt, "... dafs wir ihn allen Kirchengemeinden die seiner Kunst und Hilfe bedürfen, als einen kunsterfahrenen biedern u. redlichen Mann auf das Beste hiemit empfehlen. Schönberg am 19. Junius 1853. Das Schönberger Loc. Cons."

1980 Orgelventilator eingebaut.

Im Pedalregister Posaune 8' ist der oberste Becher (c') möglicherweise ein Vox humana Becher mit der Inschrift Ds. Wahrscheinlich wurde dieser Becher beim Ersetzen der Vox humana durch die Gambe 8' ersetzt, weil der Trompetenbecher beschädigt war. Der Ton steht ganz am Rand und wurde sicher durch das hinein und herausgehen zerstört. Das Pfeifenmaterial bei Maetz ist extrem dünn und deshalb verletzlich. Daher ist dieser Becher für uns bis jetzt die einzige Spur der vielen Vox Humanas, die Maetz gebaut hat und nach und nach wieder verschwanden.

4. März 2019: Marderschreck plaziert. Höchster Ton der Posaune 8' durch den Musikwart ausgebaut, um ihn zu vermessen und zu analysieren. Da er komplet aus dem Rahmen fällt besteht die Hoffnung, dass einen Rest der sonst überall verschwundenen Vox humana von Mätz darstellen könnte. Damit ergäbe er Spuren zu einem historisierenden Nachbau dieses verschollenen Registers vorerst für die Orgeln in Martinsberg (> Stadtpfarrkirche Hermannstadt) und Hahnbach (> Schwarze Kirche Kronstadt).

Der Schlüssel zu Kirchenburg und zur Orgel ist bei Frau Hedwig Herbert auf Nr. 131 erhältlich.

Literatur ■■■

- Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal – Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000
- Dávid, István: Müemlek orgonak Erdélyben (Orgi, monumente istorice din Transilvania), Editura Polis Balasi, Cluj Napoca, Budapesta, 1996

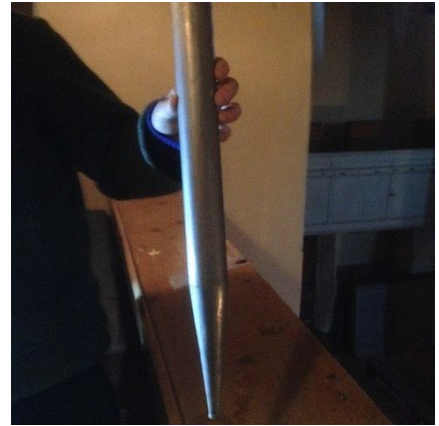
Weitere Fotos ■■■



Posaun 8'



Posaune 8'-Register



höchstwahrscheinlich ein Becher der Vox humana 8' (Inscript Ds) der momentan statt dem Holzbecher des höchsten Ton der Trompete in der



Register rechts



Pedalposaune obere Oktave



Detail Schnitzerei